

Technisches Merkblatt

GLEIVO Bienenwachs Nr. 317

N entspricht **LIVOS neutral** für Allergiker, Geruchs- und Chemikaliensensible

Ohne Orangenöl

Anwendungsbereich	Im Innenbereich, zur Endbehandlung von mit LIVOS - Ölen behandelten Oberflächen. Zur Auffrischung von gewachsenen Holz-, Kork- und Steinoberflächen. Für die regelmäßige Pflege von Linoleum. Für Spritzwasserbereiche ungeeignet.
Eigenschaften	Flüssig, leicht zu verarbeiten und ergiebig. Airless - spritzbar. Nach Durchtrocknung seidengänzende Oberfläche.
Volldeklaration	Isoaliphate, Walnussöl, Bienenwachs, Schellackwachs, Carnaubawachs.
Farbton	Farblos. Abtönung mit max. 10 % VINDO Decklack Nr. 650 möglich.
Verdünnung	Produkt ist verarbeitungsfertig eingestellt.
Verarbeitung	Durch Streichen, Spritzen oder Ballenauftrag und Polieren, bei Temperaturen über 12°C.
Verbrauch	Behandlung: 1 l reicht für ca. 25 m ² , d.h. 40 ml/m ² . Je nach Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes auch für erheblich ergiebiger. Probeauftrag! Pflege: 1 l reicht für ca. 100 m ² als Mittelwert, d.h. 10 ml/m ² .
Reinigung	Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit SVALOS Verdünnung Nr. 292.
Trockenzeit	Bei 23°C und 50 % rel. Luftfeuchte ca. 2 - 4 Stunden.
Dichte	0,78 g/ml.
Hinweise	Für gute Belüftung während und nach der Verarbeitung sorgen. Mit GLEIVO Bienenwachs Nr. 317 getränkte Arbeitsmaterialien, wie z.B. Putzlappen, Polierpads, Schwämme, Schleifstäube etc. mit nicht durchgetrocknetem Wachs luftdicht in Metallbehältern oder in Wasser bis zur Entsorgung aufbewahren, da sonst Selbstentzündungsgefahr aufgrund des Pflanzenölgehaltes. Das flüssige und verarbeitete Produkt ist nicht selbstentzündlich. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P331 KEIN Erbrechen herbeiführen. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Entsorgung	Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften. Eintrocknete Produktreste können als Hausmüll entsorgt werden.
Gebinde	0,1 l; 0,25 l; 1 l; 2,5 l; 10 l; 30 l.
Lagerung	Kühl, trocken. Ungeöffnet mindestens 4 Jahre haltbar. Angebrochene Gebinde gut verschließen.
Verpackung	Polyethylen (PE). Dieses Material verhält sich grundwasser-neutral und ist recyclingfähig.



Gefahr

Verarbeitungshinweise

GLEIVO Bienenwachs Nr. 317

Vorbereitung	Der Untergrund muss trocken, fest, fett- und staubfrei sein. Vorbehandlung mit LIVOS - Ölen, z.B. MELDOS Naturharz-Hartöl Nr. 265 oder LIVOS – Lasuren ohne Orangenöl. Wenn bereits Behandlung oder Pflege mit Produkten anderer Hersteller erfolgte, soll an unauffälliger Stelle auf Verträglichkeit geprüft werden.
Verarbeitung	Vor Gebrauch das Produkt gut schütteln oder aufrühren. GLEIVO Bienenwachs Nr. 317 soll hauchdünn und gleichmäßig mit dem Pinsel oder Tuch aufgetragen werden. Nach ca. 2 - 4 Stunden (bei Holz in Faserrichtung) mit Ballentuch, Wachsbürste oder Einscheibenmaschine und Filzpad.
Reinigung	Staub mit Staubsauger oder Mopp abnehmen. Gummiabrieb und andere grobe Verschmutzungen mit SVALOS Verdünnung Nr. 222 entfernen. Je nach Bedarf Reinigung mit TRENA Neutralreiniger Nr. 556 im Wischwasser.
Pflege	Je nach Beanspruchung mit GLEIVO Bienenwachs Nr. 317 1 - 2 x im Jahr nachbehandeln.
Hinweise	Während Verarbeitung und Trockenzeit gut lüften. Oberflächen mit starker elektrostatischer Aufladung (Kunstharzlackierungen etc.) werden durch eine hauchdünne Behandlung mit dem Bienenwachs positiv beeinflusst. Zu dicker Auftrag verhindert die Durchtrocknung. In dem Fall die Fläche mit einem hauchdünnen Auftrag Nr. 317 und Reibungswärme bearbeiten.

Alle Angaben sind Ergebnisse langjähriger Forschung und praktischer Erprobung. Sie stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Mit dem Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Die jeweils neueste Fassung ist im Internet unter www.livos.de abrufbar. Das Merkblatt dient der Information und Beratung. Rechtsverbindlichkeiten können daraus nicht abgeleitet werden. Im Zweifelsfalle wenden Sie sich bitte an uns.

März 2019